

## Girls' Day Wanderausstellung NEUES AUSPROBIEREN

### Allgemeine Ausleihbedingungen

**Ausleihzeitraum** Die Wanderausstellung „NEUES AUSPROBIEREN“ kann für mindestens einen Tag bis maximal drei Wochen ausgeliehen werden. Zwischen Ein- und Ausgang der Ausstellung werden fünf Werkzeuge eingeplant. Sie erhalten zehn Banner-Displays verpackt in drei Kartons der Größe 50 x 50 x 100 cm. In einem weiteren Karton werden drei Sitzhocker aus Pappe mitgeliefert, die zum Verbleib bei Ihnen gedacht sind.

**Buchungen der Wanderausstellung** nehmen wir per E-Mail über die Adresse [neuesausprobieren@girls-day.de](mailto:neuesausprobieren@girls-day.de) entgegen. Ansprechpartnerin ist Bärbel Henkenjohann, Telefon: 0521.106 - 7357.

**Versandkosten** Die Kosten für die Ausstellungsausleihe erfahren Sie auf Anfrage, für Agenturen für Arbeit gelten Sonderkonditionen. Darin enthalten sind Versand-, Verpackungs- und anteilige Versicherungskosten.

Nach Abbau der Ausstellung senden Sie diese bitte zurück an die

Bundesweite Koordinierungsstelle  
Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag  
Am Stadtholz 24  
33609 Bielefeld

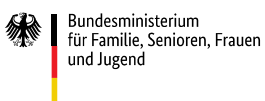
Die Dauer der Ausleihe hat keinen Einfluss auf die Höhe der Kosten. Nach Eingang Ihrer Buchung erhalten Sie eine Rechnung von uns. Wichtig: Die Abholung über DHL beauftragen wir, halten Sie die Pakete bitte für den vereinbarten Termin in der Poststelle bereit. Bei Versäumnis des vereinbarten Rücksende-Termins beauftragen Sie einen Kurier und tragen die Kosten selbst, um Verzögerungen mit weiteren Ausleihpartnern zu vermeiden.

### Aufbauanleitung

Verbinden Sie die Stangenteile und stecken Sie die Stange auf das Fuß-Teil. Ziehen Sie nun das Roll-Up mit der Hand heraus und verbinden es oben mit der Zeltstange. Ziehen Sie nicht das Roll-Up mit der Stange als Greifarm heraus, denn dann bricht die Aufhängung!

[www.girls-day.de](http://www.girls-day.de)

GEFÖRDERT VON



DURCHGEFÜHRT VOM



Die Wanderausstellung besteht aus 10 Banner-Displays à 200 x 80 cm, Höhe mal Breite.  
Thematisch setzt sie sich zusammen wie folgt:

Ein Banner-Display Einführung

**Modul 1:** Zwei Banner zum Thema „Technik“

**Modul 2:** Zwei Banner zum Thema „Handwerk“

**Modul 3:** Zwei Banner zum Thema „Naturwissenschaften/Ingenieurwissenschaften“

**Modul 4:** Zwei Banner zum Thema „Informatik/Mathematik“

Ein Banner zur Lebensplanung und Rollenbilder

## Aufbauvarianten

1. Ziehharmonika-Gruppierung



2. Zwei-Reihen-Gruppierung



3. Halbkreis-Gruppierung



## **Information zum Ausstellungskonzept**

Mit der Wanderausstellung wird ermöglicht, den Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag das ganze Jahr über zum Thema zu machen. Den Ausgangspunkt für die Ausstellung bilden unsere Yvonne – junge Frauen, die über den Girls' Day zu ihrem Ausbildungsberuf oder Studium gekommen sind. In der Wanderausstellung stellen wir diese jungen Frauen und ihren Beruf bzw. ihren Studiengang aus Handwerk, Technik, Ingenieurwissenschaften, Informationstechnologie und Naturwissenschaften vor. Die vorgestellten jungen Frauen sollen Vorbilder sein und den Mädchen veranschaulichen, dass es eine Vielzahl an interessanten Berufen und Studiengängen gibt, die Mädchen bei ihrer Berufswahl bislang eher selten in Betracht ziehen.

Die Wanderausstellung kann hervorragend genutzt werden, um im Vorfeld des Girls' Day auf den Mädchen-Zukunftstag aufmerksam zu machen und Mädchen damit zur Teilnahme an dem für sie wichtigen Tag zu motivieren. Nach dem Girls' Day kann sie sehr gut für Berufsinformationsveranstaltungen rund um das Thema „Mädchen in frauentypischen Berufen“ eingesetzt werden. Ist die Ausstellung in einem größeren Rahmen aufgebaut, steht sie beispielsweise im Foyer eines Rathauses oder in einer Agentur für Arbeit, gibt sie unbewusst dem einen oder der anderen einen Denkipuls – die großformatigen Fotos der jungen Frauen sollen aufmerksam auf deren Berufsgeschichte machen und möglichst viele unterschiedliche Menschen erreichen.

### **Inhalt der einzelnen Banner-Displays**

01 Einführung und Hintergrund

02 Beruf und Vorbild: Laura, Technische Modellbauerin

03 Beruf und Vorbild: Sophia, Werkzeugmechanikerin

04 Beruf und Vorbild: Nina, Elektronikerin für Betriebstechnik

05 Beruf und Vorbild: Tetje, Malerin und Lackiererin

06 Beruf und Vorbild: Verena, Physikerin

07 Beruf und Vorbild: Juliane, Maschinenbau-Ingenieurin

08 Beruf und Vorbild: Franziska, Elektronikerin für Informations- und Systemtechnik

09 Beruf und Vorbild: Tanja, Fachinformatikerin für Anwendungsentwicklung

10 Lebensplanung und Rollenbilder

## **Tipps zum Einsatz der Ausstellung**

Erlauben Sie den Schülerinnen, wenn sie die Ausstellung besuchen, ihr Smartphone mitzunehmen. Die Ausstellung ist crossmedial aufgebaut und bietet interessante digitale (Mehr)Inhalte. Alle anderen wichtigen Informationen finden Sie auch im Begleitheft.

Führen Sie eine Veranstaltungsreihe zu Berufen aus Handwerk, Technik und Naturwissenschaften durch.

Eröffnen Sie die Ausstellung mit einer publikumswirksamen Auftaktveranstaltung.

Laden Sie Azubis oder Studentinnen ein, die als Role Models für die Mädchen auftreten können.

Veranstalten Sie eine Talkrunde mit Role Models und Schulen aus der Region; planen Sie eine Themenwoche passend zu den Themen der Ausstellung in Ihrer Institution; ergänzen Sie die kurz angerissenen Berufsbilder mit ausführlichen Informationen.

Laden Sie Mädchen ein, die am Girls' Day teilgenommen haben und gerne von ihren Erlebnissen berichten.

Rufen Sie zu einem Schreib-Wettbewerb für Mädchen zum Thema „Berufe in Handwerk, Technik und Naturwissenschaften“ auf.